

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

---

**Gegenstand: Verpflichtung des stellvertretenden Ausschussmitglieds Doll**

Frau Seiler verpflichtet gemäß § 30 Gemeindeordnung (GemO) das stellvertretende Verkehrsausschussmitglied Michael Doll und verweist auf die Vorschriften der §§ 20 bis 22 GemO (Treue- und Schweigepflicht, Ausschließungsgründe).

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 2

---

**Gegenstand: Stadtbuskonzept / Nahverkehrsplan**  
**Vorlage: 1060/2022**

Die Vorlage und die **Präsentation** ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil der Beschlüsse.

Frau Seiler erklärt zu Beginn, dass die vom Stadtrat beschlossene Erhöhung des Citytarifs auf 2 € noch nicht in die Vorlage eingearbeitet werden konnte. Bis zum Stadtrat werde das nachgeholt. Herr Heren (VRN) erläutert den Entwurf des Nahverkehrsplans. Anschließend werden Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

### **Beschlüsse:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen, mit dem vorgelegten ENTWURF des Nahverkehrsplan das Anhörungsverfahren entsprechend der Vorgaben des § 8 Abs. 3 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) und §12 des Landesgesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr (NVG) durchzuführen.

Der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen, mit dem vorgelegten ENTWURF des Nahverkehrsplan das Anhörungsverfahren entsprechend der Vorgaben des § 8 Abs. 3 des PBefG und §12 NVG durchzuführen.

Die Verwaltung hat die Ergebnisse des Anhörungsverfahrens mit den konkreten Abwägungsvorschlägen dem Stadtrat vor der abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 3

---

**Gegenstand: Parkleitsystem; Anfrage der SWG-Stadtratsfraktion vom 22.03.2022**  
**Vorlage: 1026/2022**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Herr Benner trägt die Beantwortung der Fragen vor. Die Beantwortung ist als Teil der Vorlage dem Protokoll beigelegt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion und der Verkehrsausschuss nehmen die Information zur Kenntnis.

*Frau Münch-Weinmann wirbt für die Teilnahme an der Aktion Stadtradeln, die vom 11. Juni bis 1 Juli stattfindet. Anschließend beendet sie um 17:42 die Sitzung des Verkehrsausschusses.*

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

---

**Gegenstand: Einrichtung von Pollern im Bereich der Maximilianstraße**  
**Vorlage: 1061/2022**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt und Bestandteil des Beschlusses.

Herr Kölsch und Herr Benner erläutern die Vorlage und die Funktionsweise der Poller. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat (einstimmig, bei 2 Enthaltungen):

Der Stadtrat beschließt die Änderung und Ergänzung des Beschlusses vom 18.06.2020 „Kleinen Variante“ (Vorlage-Nr. 0321/2020) zur Sicherung der Maximilianstraße und angrenzender Bereiche mittels Sicherheitspoller und mobiler Straßensperren.

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 5

---

**Gegenstand: Umbau der Einmündung Heinkelstraße/Am Neuen Rheinhafen**  
**Vorlage: 1062/2022**

Die Vorlage ist dieser Teilniederschrift beigelegt.

Herr Benner erläutert die Vorlage. Im Verlauf der Aussprache findet die Vorlage keine ungeteilte Zustimmung. Herr Oehlmann und Herr Dr. Wilke kritisieren die Höhe der Kosten und schlagen als Alternative ein Schild vor. Herr Dr. Wilke äußert Zweifel an dem Umfang des Schwerlastverkehrsaufkommens.

Frau Seiler schlägt vor, den Punkt in der nächsten Sitzung nochmal zu behandeln. Die Intention sei diesen Bereich zu optimieren. Das Thema werde bis dahin nochmal aufbereitet. Eine Verkehrserhebung mittels Kamera werde durchgeführt. Sie bittet die Ausschussmitglieder sich vor Ort noch einmal ein Bild zu machen.

Dagegen werden keine Einwendungen erhoben.

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 6

---

**Gegenstand: Heinrich Lang Platz, Umgestaltung und Zeitschiene**  
**Vorlage: 1063/2022**

Die Vorlage und die **Präsentation** sind dieser Teilniederschrift beigelegt.

Herr Schwendy erläutert die Vorlage. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Frau Keller-Mehlem schlägt vor ein Shared Space einzuplanen. Sie weist außerdem darauf hin, dass sich unter dem Heinrich-Lang-Platz ein Bunker befindet und regt an zu klären, ob dieser Bunker reaktiviert werden könnte.

Frau Zachmann empfiehlt Fahrradabstellflächen einzuplanen und eine Ladestation für E-Mobilität vorzusehen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 7

---

**Gegenstand: Gemeinsame Absichtserklärung zur interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen der Konversion der Kurpfalz-Kaserne (Letter of Intent zur interkommunalen Zusammenarbeit)**  
**Vorlage: 1064/2022**

Die Vorlage, die **Präsentation** und die **Absichtserklärung** sind dieser Teilniederschrift beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion empfiehlt dem Stadtrat die Zustimmung zur gemeinsamen Absichtserklärung hinsichtlich der interkommunalen Zusammenarbeit im Rahmen der Konversion der Kurpfalz-Kaserne (Letter of Intent).

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022  
Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 8

---

**Gegenstand: Informationen der Verwaltung**

**Kooperationsvereinbarung zur Stärkung des geförderten Wohnungsbaus**

Frau Trojan informiert: Das Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz bietet der Stadt Speyer erneut die Möglichkeit an, eine Kooperationsvereinbarung zur Stärkung des geförderten Wohnungsbaus abzuschließen. Die neue Förderperiode läuft vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2024. In der Stadt Speyer sollen in diesem Zeitraum 100 neu zu errichtende Wohnungen (Mietwohnungen und/oder selbst genutzter Wohnraum) gemäß den Programmen der sozialen Wohnraumförderung des Landes Rheinland-Pfalz gefördert werden. Diese Wohnungen werden in den Gebieten „Rabensteiner Weg“ und „Langensteinweg“ (beide GBS) sowie „Sankt Otto“ sowie „Nachverdichtung Speyer-Nord“ (beide GEWO) sowie im Rahmen privater Bauvorhaben (insbesondere Waldstraße) entstehen.

Das Land stellt als Anerkennung der Bemühungen der Stadt, Sozial geförderten Wohnraum zu schaffen, Mittel von 260.000 EUR zur Verfügung. Diese Mittel wird die Stadt für investitions vorbereitende Maßnahmen in Projektgebieten aus dem Flächenprogramm Wohnen, in denen geförderter Wohnungsbau entsteht, abrufen.

Konkrete Maßnahmen sind: Konversion Kurpfalz-Kaserne (kooperativer, interkommunaler Planungsprozess mit städtebaulichen Wettbewerbsverfahren) und Quartiersentwicklung Normand (städtebauliche Variantendiskussion mit moderiertem Beteiligungsverfahren).

Die gemeinsame Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung erfolgt durch Ministerin Doris Ahnen und OBin Stefanie Seiler im Rahmen des Treffens des Landesbündnisses für bezahlbares Wohnen und Bauen am 13. Mai 2022 in Mainz.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

**Grundstück für das THW Speyer / Gewerbegrundstück Brunckstraße/Siemensstraße**

Herr Miller informiert: Am 09.05.2022 wurde der Sachstand bei der BlmA erneut erfragt. Seit der letzten Anfrage am 25.04.2022 blieb der Sachstand unverändert. Die BlmA beziffert den aktuellen Gesamtbedarf auf ungefähr 6.200 qm. Ursprünglich ging man von einem Platzbedarf in Höhe von circa 5.500 qm aus. Exakte Angaben könne man erst liefern, wenn die Machbarkeitsstudie durch das Amt für Bundesbau (Mainz) abgeschlossen sei. Sobald dieses Ergebnis vorliegt, werde man uns umgehend informieren. Interessant war, dass die BlmA angeboten hat, dass die Lage des Areals auf dem Gesamtgrundstück flexibel sei. Man könne sich so platzieren, dass eine weitere Vermarktung für die Stadt vorteilhaft sei. Die BlmA wurde erneut darauf hingewiesen, dass im Falle eines erheblichen Mehrbedarfs, eine neue Beschlussfassung in den städtischen Gremien herbeigeführt werden müsste.



Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Initiative „Bund.SP.echt“**

Herr Nolasco informiert: Mit Schreiben vom 21. April 2022 erklärt die Initiative „Bund.SP.echt“, dass weiterhin das Interesse an Entwicklungen für gemeinschaftliches Wohnen im Bereich der Flächen „Normandsportplatz“ sowie „Stiftungskrankenhaus“ in vollem Umfang fortbestünde. Darüber hinaus waren die Ergebnisse des Wettbewerbes an dem Industriehof auch sehr hoffnungsvoll, sodass man sich auch dort eine ähnliche Gebäudetypologie und Nutzung vorstellen kann.

Des Weiteren hat „Bund.SP.echt“ ein hohes Interesse an der Entwicklung des Grundstücks „Mausbergweg“. Hierzu hat auch eine Ortsbesichtigung mit der Interessengruppe stattgefunden. Gegenüber den vorgenannten Flächen hat diese Fläche schon seit vielen Jahrzehnten ein Baurecht in der erforderlichen Größe und würde sich zu einer zeitnahen Projektrealisierung eignen.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die verschiedenen Optionen einer Grundstücksvergabe zu prüfen und zeitnah, spätestens nach der Sommerpause, vorzulegen, damit weiter beraten und entschieden werden kann, ob die Möglichkeit besteht dieses Grundstück über eine Direktvergabe oder eine Konzeptvergabe in eine Entwicklung zu bringen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Instandsetzung Viadukt**

Herr Benner informiert: Nach dem Abbau der Brücke und dem Feststellen der deutlich stärkeren Schäden an statisch wichtigen Bauteilen, wurde ein neues Instandsetzungskonzept erarbeitet. Das Instandsetzungskonzept wurde im Januar 2022 mit der Denkmalbehörde abgestimmt und daraus eine Kostenschätzung erstellt.

Im Vergleich zum ursprünglichen Konzept können viele Bauteile nicht erhalten, sondern müssen ersetzt werden, um wieder zu einer statisch trag- und genehmigungsfähigen Brückenkonstruktion zu gelangen. Beispielhaft kann hier der notwendige Austausch aller Quertträger, die als Verbindung der Hauptträger dienen, genannt werden.

Die reinen Baukosten für die Instandsetzung belaufen sich nach dieser Schätzung auf 3,1 Mio. Euro (Stand Januar 2022). Dazu kommen noch Gutachterkosten, Prüfstatikerkosten, sodass von mindestens 3,5 Mio. Euro ausgegangen werden kann. Durch die aktuellen Entwicklungen der letzten Monate dürfte diese Summe zwischenzeitlich weiter gestiegen sein. Derzeit wird nach weiteren Fördermöglichkeiten gesucht, allerdings mit wenig Hoffnung auf Erfolg.

Weiterhin soll eine Wirtschaftlichkeitsberechnung mit einer Gegenüberstellung der Instandsetzungskosten und den Kosten eines Ersatzneubaus erstellt werden. Die Ergebnisse und das weitere Vorgehen werden in den kommenden Sitzungen vorgestellt.

Herr Benner bietet Interessierten an, die Schäden am Viadukt bei einem Termin vor Ort zu erklären.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Städtebaulicher Rahmenplan für den Industriebhof, Rundgang**

Frau Trojan informiert: In der vergangen vergangenen Sitzung wurde das Wettbewerbsergebnis vorgestellt. Eine Ausstellung der Ergebnisse fand statt. Das Interesse der Bürgerschaft war sehr groß.

Am 01.06.2022, 17:00 Uhr, sollen im Industriebhof Rundgänge für alle Interessierten stattfinden. An einzelnen Punkten werden die Wettbewerbsergebnisse ausgestellt. Es sollen Fragen beantwortet und mit den Planern und Industriebhofeigentümern diskutiert werden sowie Anregungen und Wünsche für die weitere Planung aufgenommen werden.

Als nächster Schritt steht die Erstellung eines Rahmenplans für die Fortentwicklung des Areals und der angrenzenden Bereiche an.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Rundgang Denkmal Altstadtsatzung**

Frau Seiler informiert: Am 23. Mai, 15:30 Uhr, beginnt der erste Rundgang zum Thema Denkmal, Altstadtsatzung. Es wird drei Rundgänge geben mit unterschiedlichen Gebietskullissen. Weitere Termine: 27. Juni, 17:00 Uhr und 19. Juli, 15:30 Uhr.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion nimmt die Information zur Kenntnis.

Frau Seiler beendet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion.



27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) der Stadt Speyer am 10.05.2022

27. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion  
(gemeinsame Sitzung mit dem Verkehrsausschuss) 10.05.2022 **Irmgard Münch-Weinmann** **Stefanie Seiler**

**Hinweis:** Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!